

proConcept AG
Ankerstrasse 3a
C/o „LV-Doktor-Team“
06108 Halle

Ihre Checkliste für die zu sendenden Unterlagen (bitte erst nachfolgende Seiten lesen)

Unterlagen aus Schritt 1

- Zusatzvereinbarung (Seite 2)
- Auftrag (Seite 3 - pro Vertrag 1 Auftrag)
- Vollmacht/Abtretungsanzeige (Seite 4 - pro Vertrag 1 Vollmacht/Abtretungsanzeige)
- AGB/Bedingungen (Seite 5)

Unterlagen aus Schritt 2

- Kopie Versicherungsbedingungen (falls vorhanden)
- bei selbst gekündigten Verträgen: Kopie Abrechnungsschreiben
- bei selbst gekündigten Verträgen: Rückkaufswert wurde bereits überwiesen (sonst keine Bearbeitung möglich)
- bei noch laufenden Verträgen: originaler, erster Versicherungsschein (kein ‚Nachtrag‘)
- bei noch laufenden Verträgen: falls kein Versicherungsschein mehr vorhanden: Verlusterklärung (letzte Seite)

Unterlagen aus Schritt 3 (Nachweise des Bestehens einer Rechtsschutzversicherung)

- Rechtsschutzversicherung enthält **„Vertrags und Sachenrecht“**
- Nachweis, dass bestehende RS-Versicherung **mind. 3 Monate** besteht (Kopie RS-Police o.ä.)

Bereits gekündigte Rechtsschutzversicherung:

- Nachweis, dass RS-Versicherung **3 Monate älter** als die anzufechtende Kapitalversicherung ist (z.B. Kopie damalige RS-Police o.ä.)
- Nachweis, dass Ablauf/Kündigung RS-Versicherung **max. 2 Jahre** zurückliegt (z.B. aktuelle RS-Police o.ä.)

WICHTIG! Der Rechtsanwalt fordert alle restlichen Unterlagen von der Gesellschaft an. Bitte senden Sie deshalb ausschließlich die unten genannten Unterlagen zu. Zuviel eingereichte Unterlagen müssen sonst wieder an Sie zurückgesendet werden. Bitte gehen Sie vor dem Absenden der Unterlagen die **Checkliste** auf der 1. Seite durch.

Bei Fragen kontaktieren Sie uns bitte unter:

• E-Mail: info@gegen-altersarmut.de • Tel: 07642 - 92 82 880

Zum Start der Anfechtung benötigt der LV-Doktor bestimmte Unterlagen. Gehen Sie dazu nach folgender Anleitung vor:

Schritt 1 - Aus diesem mehrseitigen Dokument folgende Seiten ausdrucken und ausfüllen:

Seite 2 = Zusatzvereinbarung, bitte ausdrucken, ausfüllen und unterzeichnen

Seite 3 = Auftrag (Prüfauftrag), bitte ausdrucken, ausfüllen und unterzeichnen (pro Vertrag 1 Auftrag)

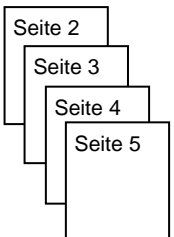
Seite 4 = Vollmacht + Abtretungsanzeige, bitte ausdrucken, ausfüllen und unterzeichnen (pro Vertrag 1)

Seite 5 = AGB, bitte ausdrucken, ausfüllen und unterzeichnen

Beachten Sie dabei:

- Nur die gelb markierten Felder ausfüllen!
- Für jeden eingereichten Vertrag benötigen wir eine Prozessbetreuungsvertrag (Prüfauftrag) und eine Vollmacht. Auch wenn Sie mehrere Verträge bei der gleichen Versicherungsgesellschaft besitzen.

- Prozessbetreuungsvertrag + Vollmacht im Original einsenden!
- Auf keinen Fall irgendein Formular beidseitig bedrucken.
- Auf keinen Fall irgendein Formular mit eigenen Vermerken versehen. (Die Unterlagen sind sonst ungültig!)



Schritt 2 - Aus Ihren persönlichen Versicherungsunterlagen hinzufügen:

bei noch **bestehenden** Verträgen **original Versicherungsschein (kein „Nachtrag“)** & **Kopie Versicherungsbedingungen**
Keinen "Nachtrag zum Versicherungsschein". Also nur den ersten Versicherungsschein, welcher nach Vertragsabschluss zugesendet wurde.
Ausnahme: Bei nachträglichem Wechsel des Versicherungsnehmers benötigen wir zusätzlich die Bestätigung der Versicherungsgesellschaft.

bei bereits **gekündigten** Verträgen das **Abrechnungsschreiben & Kopie Versicherungsbedingungen** hinzufügen

Abrechnungsschreiben = Kündigungsbestätigung mit Angabe des Rückkaufwertes

Gekündigte Verträge bitte erst dann einreichen, wenn der Rückkaufwert auf Ihr Konto überwiesen wurde!

Unser Zeichen 712110-ge - T 8180118.5-00776 Tel. 0211/477-1246 Datum 28.07.2005
Frau

Ihre Lebensversicherung T 8:

Sehr geehrter Herr

Sie haben Ihre Lebensversicherung gekündigt, dies bedauern wir sehr. In einer Zeit, in der die Leistungen aus anderen Versorgungssystemen - insbesondere aus der gesetzlichen Rentenversicherung - immer stärker abnehmen und Ihre Versorgungslücke wächst, ist die Lebensversicherung ein sehr wichtiger Bestandteil der eigenen Vorsorge.

Bedingungsgemäß haben wir die Kündigung zum 01.08.2005 durchgeführt.

Die Auszahlung setzt sich zusammen aus:

Rückvergütungswert	267,41 EUR
Gewinnanteile	29,16 EUR
Zwischensumme	316,57 EUR
abzüglich Kapitalertragsteuer/Solidaritätszuschlag	18,63 EUR
Summe	297,94 EUR

Den Betrag werden wir auf dem gewünschten Weg an Sie auszahlen.

Schritt 3 - Aus Ihren persönlichen Rechtsschutz-Versicherungsunterlagen hinzufügen:

Kopie der Rechtsschutzpolice oder ähnlichen Nachweis hinzufügen (zu beachten sind folgende Punkte)

1. Die Rechtsschutzversicherung muss „**Vertrags- und Sachenrecht**“ beinhalten.
2. Laufende **Rechtsschutzversicherung** muss **mind. 3 Monate** bestehen. **Nachweis erforderlich** (z.B. Kopie Rechtsschutzpolice o.ä!)
3. Eine **bereits gekündigte Rechtsschutzversicherung** muss **3 Monate älter** als die anzufechtende **Kapitalversicherung** sein. Auch darf deren Vertragsablauf/Kündigung nicht länger als 2 Jahre zurückliegen. **Nachweis erforderlich** (z.B. Kopie damalige Rechtsschutzpolice!)



Senden Sie die Unterlagen aus Schritt 1) 2) und 3) per Post an:
Pro Concept AG
C/o „LV-Doktor-Team“
Ankerstrasse 3a
06108 Halle

Zusatzvereinbarung

(Zurücksendung der Unterlagen, Schriftwechsel)

Abweichend von den Vereinbarungen des LV-Doktors möchte ich, dass zuviel oder fehlerhaft usw. eingereichte Unterlagen direkt an meine Adresse zurückgesendet werden. (Anstelle der Rücksendung an „Gegen-Altersarmut.de“)

Das gleiche gilt auch für sämtlichen Schriftwechsel wie Steuerbescheinigung usw.

Bitte senden Sie zuviel eingereichte Unterlagen an meine Adresse:

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Ort, Datum

Unterschrift

Geld zurück! - Auftrag

JA, ich möchte schnellstmöglich mein in die Versicherung eingezahltes Geld zurückhaben.

Ich bin überzeugt, dass ich mehr erreiche, wenn ich für die Durchsetzung meiner Ansprüche ein durch die **proConcept AG*** betreutes Musterverfahren durchführe und mich in diesem Zusammenhang durch einen spezialisierten Rechtsanwalt des Netzwerkes der **proConcept AG*** vertreten lasse. Deshalb beauftrage ich Sie hiermit, die Durchsetzung meiner Ansprüche für mich gemäß der umseitigen Bedingungen über die Prozessbetreuung zur Anfechtung von Versicherungsverträgen (Stand 02/2012) zu betreuen. Im Gegenzug erhält die **proConcept AG*** an allen Zahlungen, welche die Versicherungsgesellschaft über den Rückkaufwert hinaus leistet, eine Erfolgsbeteiligung in Höhe von 25 %.

Name: _____ Geburtsdatum: _____
 Anschrift: _____

Am besten erreichen Sie mich unter **Telefon**: _____ in der Zeit von: _____ oder per **E-Mail**: _____ und bitte Sie mich über alle wesentlichen Ereignisse per E-Mail bzw. die Veröffentlichungen im Kundenportal zu informieren.

Meine Lebens-/Rentenversicherung* Art: Fondsgebunden – Kapitalbildend* (*nichtzutreffendes bitte streichen)

bei der Versicherungsgesellschaft: _____ Versicherungsnummer: _____

hat am: _____ begonnen; der Anfangsbeitrag betrug: _____ Euro;

der am: _____ von mir bezahlte letzte Beitrag betrug: _____ Euro.

Vertrag läuft noch Ich habe meine Versicherung bereits am _____ gekündigt und einen Rückkaufwert von _____ Euro erhalten. **(NUR AUSFÜLLEN WENN ZUTREFFEND)**

Ich versichere, dass mein o.a. Versicherungsvertrag nicht an Dritte abgetreten oder verpfändet ist* (*Angaben zu Policendarlehen oder Abtretung ggf. auf gesondertem Blatt beifügen) und bevollmächtige Sie, einen Rechtsanwalt mit der Wahrnehmung meiner Interessen zu beauftragen:

Bitte fechten Sie meinen o.a. Versicherungsvertrag an und fordern die Erstattung aller eingezahlten Beiträge zzgl. Zinsen. Die mit der proConcept AG* wie folgt vereinbarte Bearbeitungsgebühr von 87,50 EUR behalten Sie bitte von der Versicherungserstattung ein und leiten diese an die proConcept AG* weiter. Dieser Auftrag wird unter der aufschiebenden Bedingung erteilt, dass die Rechtsschutzversicherung die Verfahrenskosten übernimmt. Die ggf. vereinbarte Selbstbeteiligung trage ich. Die proConcept AG* ist von mir als Prozessbetreuer eingesetzt. Bitte stimmen Sie alle einzuleitenden Schritte mit dieser ab. Ich entbinde Sie insoweit von der anwaltlichen Schweigepflicht.

Ich verzichte b.a.W. auf die Zusendung von Abschriften der Schriftsätze und bitte, diese in der Webakte im Kundenportal der proConcept AG* zu hinterlegen.

Ort: _____ Datum: _____ Unterschrift: **X** _____

Alle Erstattungen zahlen Sie bitte auf:

Kontoinhaber: _____ Kreditinstitut: _____
 BLZ: _____ Konto-Nr.: _____

Rechtsfolgen:

Mir ist bekannt, dass ich bei vorzeitiger Beendigung meines Versicherungsvertrages einen Rückkaufwert erhalte, der von meinen eingezahlten Beiträgen abweicht und auch erheblich geringer sein kann. Ich bin mir im Klaren, dass durch die proConcept AG* und die beauftragten Rechtsanwälte keine Überprüfung der bestehenden Absicherungen und durch Kündigung entstehender eventueller Versorgungslücken vorgenommen wird. Die entstehenden Versorgungslücken sind gewollt bzw. werden anderweitig durch mich wieder geschlossen. Insofern stelle ich die proConcept AG* und die beauftragten Rechtsanwälte von sämtlichen diesbezüglich evtl. entstehenden Verpflichtungen und Ansprüchen frei. Ich gebe der proConcept AG* ausdrücklich meine Einwilligung in die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner personenbezogenen Daten zum Zweck der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche vor Gericht, sowie in Einzel-, Sammel-, Klage- und Vergleichsverfahren über von proConcept AG* beauftragte Rechtsanwälte. Weiterhin bin ich damit einverstanden, dass meine für den Vertragszweck objektiv erforderlichen personenbezogenen Daten über/an Partner der proConcept AG*, die mit der Durchführung dieses Vertrages beauftragt werden, erhoben bzw. übermittelt werden.

Vollmacht:

Ich ermächtige die proConcept AG*, meinem Vermittler _____ **Gegen-Altersarmut.de (11218)** _____ auf Nachfrage Auskunft über den Verfahrensstand zu geben; zuviel erhaltene Unterlagen senden Sie bitte über diesen an mich zurück.

Widerrufsbelehrung:

Ihr Angebot auf Abschluss der vorstehenden Vereinbarung können Sie innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B.: Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt erst nach Aushändigung und Unterzeichnung dieser Belehrung. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: proConcept AG*, General-Guisan-Strasse 6, CH 6303 Zug.

Ort: _____ Datum: _____ Unterschrift: **X** _____

Empfangsbestätigung:

Eine Abschrift meines vorstehenden Angebotes mit den umseitigen Bedingungen (AGB Stand 02/12) habe ich erhalten.

Ort: _____ Datum: _____ Unterschrift: **X** _____



* proConcept AG - gemeint ist die proConcept Gesellschaft für Projektentwicklung und -durchführung AG, General-Guisan-Strasse 6, CH 6303 Zug

VP-Nr.: 11218

GP-Nr.:

HSP

VT-Nr.:

PF-Nr.:



Vollmacht

Die Unterzeichnerin/der Unterzeichner erteilt hiermit den Rechtsanwälten:

Vollmacht in der Sache:

Gegenstand des Mandats: Prüfung/Kündigung von Verträgen

Die Vollmacht umfasst die Befugnis zur Prozessführung (u. a. nach §§ 81 ff. ZPO) einschließlich der Befugnis der Erhebung und Zurücknahme von Widerklagen; zur Vertretung in sonstigen Verfahren und bei außergerichtlichen Verhandlungen aller Art zur Begründung und Aufhebung von Vertragsverhältnissen und zur Abgabe und Entgegennahme von einseitigen Willenserklärungen (z.B. Kündigungen). Die Vollmacht gilt für alle Instanzen und erstreckt sich auch auf Neben- und Folgeverfahren aller Art (z.B. Arrest und einstweilige Verfügung, Kostenfestsetzungs-, Zwangsvollstreckungs-, Interventions-, Zwangsversteigerungs-, Zwangsverwaltungs- und Hinterlegungsverfahren sowie Insolvenz und Vergleichsverfahren über das Vermögen des Gegners). Sie umfasst insbesondere die Befugnis, Zustellungen zu bewirken und entgegenzunehmen, die Vollmacht ganz oder teilweise auf andere zu übertragen (Untervollmacht), Rechtsmittel einzulegen, zurückzunehmen oder auf sie zu verzichten, den Rechtsstreit oder außergerichtliche Verhandlungen durch Vergleich, Verzicht oder Anerkenntnis zu erledigen, Geld, Wertsachen und Urkunden, insbesondere auch den Streitgegenstand und die von dem Gegner, von der Justizkasse oder von sonstigen Stellen zu erstattenden Beträge entgegenzunehmen sowie Akteneinsicht zu nehmen. Gleichzeitig entbinde ich hiermit meine Versicherungsgesellschaft von der Pflicht zur Wahrung des Versicherungsgeheimnisses gem. Art. 44 VersAG (Liechtenstein) sowie von sonstigen vertraglichen/und oder gesetzlichen Verschwiegenheits- und Geheimhaltungspflichten hinsichtlich meines o.a. Versicherungsvertrages.

Ort: _____ Datum: _____ Unterschrift: **X** _____

Abtretungsanzeige

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

An die _____
(Name der Versicherungsgesellschaft)

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit zeige ich an, dass ich die Rechte und Ansprüche aus meinem Versicherungsvertrag Nr.: _____

an die proConcept Gesellschaft für Projektentwicklung und -durchführung AG, General-Guisan-Strasse 6, CH 6303 Zug, eingetragen beim Handelsregister des Kantons Zug, Firmennummer CH-170.3.030.668-5, zur Sicherung der Ansprüche, welche der proConcept Gesellschaft für Projektentwicklung und -durchführung AG mir gegenüber aus dem Prozessbetreuungsvertrag zustehen, abgetreten habe.

Hiermit weise ich Sie unwiderruflich an, diese Abtretung zu notieren und Zahlungen aus diesem Vertrag ausschließlich an die Abtretungsempfängerin bzw. deren unterbevollmächtigte Rechtsanwälte vorzunehmen, sowie diesen die Abtretung zu bestätigen und alle erforderlichen Auskünfte zu erteilen.

Die proConcept Gesellschaft für Projektentwicklung und -durchführung AG und deren Vertreter sind bevollmächtigt, diese Abtretungsvereinbarung gegenüber der Versicherungsgesellschaft abzugeben.

Mit freundlichen Grüßen

Ort: _____ Datum: _____ Unterschrift: **X** _____



Allgemeine Bedingungen über die Prozessbetreuung zur Anfechtung von Versicherungsverträgen (Stand 02/2012)

Zwischen der proConcept Gesellschaft für Projektentwicklung und -durchführung AG, gesetzlich vertreten durch ihren Verwaltungsrat, Dr. Martin Eisenring, im Folgenden proConcept genannt, und der jeweils auf der Vorderseite genannten Person, im Folgenden Anspruchsinhaber genannt, wird zu den nachfolgenden Bedingungen eine Prozessbetreuungsvereinbarung für die Anfechtung eines Versicherungsvertrages sowie die Durchsetzung der damit verbundenen Ansprüche des Anspruchsinhabers geschlossen.

Präambel

Der Anspruchsinhaber hat mit der auf der Vorderseite bezeichneten Versicherungsgesellschaft - nachfolgend Gesellschaft genannt - einen Versicherungsvertrag abgeschlossen. Er will das bei der Gesellschaft ausgewiesene angesparte Vermögen und die ggf. bestehenden weitergehenden Erstattungsansprüche - nachfolgend Guthaben genannt - ganz oder teilweise entsprechend der vorderseitig gemachten Angaben alsbald verwenden. Um schnellstmöglich über das Guthaben verfügen zu können, beauftragt der Anspruchsinhaber die proConcept durch umstehende Erklärung mit der Betreuung und Steuerung der Anspruchsdurchsetzung. Die proConcept hat hierzu eine Strategie entwickelt, die ihr Know-how und damit einen wesentlichen Teil ihrer Geschäftsgrundlage darstellt und mit welcher der gesamte Verfahrensablauf gesteuert werden soll. Gemeinsames Ziel der Vertragsparteien ist es, schnellstmöglich eine gerichtliche Grundsatzentscheidung herbeizuführen, mittels derer gleich gelagerte Ansprüche besser bzw. schneller durchgesetzt werden können. Im Gegenzug wird die proConcept an einer erfolgreichen Durchsetzung der weiteren, den Rückkaufswert übersteigenden Ansprüche des Anspruchsinhabers gemäß der folgenden Bestimmungen dieses Vertrages beteiligt. Die proConcept erbringt im Rahmen dieser Vereinbarung selbst keine Leistungen im Sinne des Rechtsdienstleistungsgesetzes (RDG). Mit der Prüfung des Sachverhalts sowie der gegebenenfalls erforderlichen außergerichtlichen Korrespondenz zum Zwecke der Anspruchsdurchsetzung werden jeweils unabhängige Rechtsanwälte beauftragt, welche dem Netzwerk der proConcept zugehörig sind. Zwischen dem Anspruchsinhaber und der proConcept besteht dahingehend Einigkeit, dass die proConcept den laufenden Vertrag unverzüglich nach Erhalt dieser Prozessbetreuungsvereinbarung durch einen Rechtsanwalt kündigen lassen wird. Diese Kündigung kann nicht mehr rückgängig gemacht werden. Die Kosten, die bei der Kündigung anfallen, hat der Anspruchsinhaber zu tragen. Der Vertrag wird, wenn möglich, rückabgewickelt, um für den Anspruchsinhaber über den Rückkaufswert hinaus einen Mehrerlös zu erzielen.

§ 1 Pflichten des Anspruchsinhabers

(1) Der Anspruchsinhaber verpflichtet sich, der proConcept sämtliche, das umseitige Versicherungsverhältnis betreffende Unterlagen, einschließlich der bislang geführten Korrespondenz mit der Gesellschaft, Antragsunterlagen sowie die Vertragsurkunde auszuhändigen. Auf Wunsch erteilt die proConcept dem Anspruchsinhaber hierüber eine Quittung.

(2) Der Anspruchsinhaber ist verpflichtet, die proConcept über ihm bekannt gewordene Umstände, die geeignet sind, das Prozessrisiko anders als bei Vertragsschluss zu bewerten, unverzüglich in Kenntnis zu setzen. Erklärungen, die den Bestand des Rechts im Grunde oder in der Höhe beeinflussen können, darf der Anspruchsinhaber ohne Zustimmung der proConcept nicht abgeben. Die proConcept ist umgekehrt zu unterrichten, wenn dem Anspruchsinhaber Erlöse aus der zugrunde liegenden Forderung auf andere Weise als durch Zahlung an seinen Prozessbevollmächtigten zugegangen sind.

(3) Der Anspruchsinhaber entbindet den bevollmächtigten Rechtsanwalt gegenüber der proConcept von der Schweigepflicht bezüglich sämtlicher Informationen, welche das betreute Rechtsverhältnis zwischen Anspruchsinhaber und Versicherung betreffen.

§ 2 Leistungen der proConcept

(1) Die proConcept übernimmt die Betreuung und Steuerung der außergerichtlichen und gerichtlichen Durchsetzung der Ansprüche des Anspruchsinhabers gegenüber der Versicherung. Hierfür bringt die proConcept ihr gesamtes Know-how, das sie bereits erworben hat und stetig weiter entwickelt, ein.

(2) Die proConcept ist entsprechend umseitiger Erklärung bevollmächtigt, für die gerichtliche und außergerichtliche Wahrnehmung der Interessen des Anspruchsinhabers gegenüber dem Versicherer einen unabhängigen Rechtsanwalt aus ihrem Netzwerk auszuwählen und mit der Anspruchsdurchsetzung zu beauftragen. Die proConcept wird durch den Anspruchsinhaber ermächtigt, in Abstimmung mit den bevollmächtigten Rechtsanwälten in Vertretung für den Anspruchsinhaber zu entscheiden, welche außergerichtlichen bzw. gerichtlichen Maßnahmen für die Durchsetzung der sich etwaig aus dem Versicherungsvertrag ergebenden Ansprüche eingeleitet werden.

(3) Die proConcept verpflichtet sich, den Anspruchsinhaber jederzeit in ausreichendem Umfang über den aktuellen Stand des Verfahrens zu informieren. Im Hinblick auf den notwendigen Schutz des eingebrachten Know-hows genügt es, wenn die relevanten Informationen durch die proConcept im Internet zur Einsichtnahme für den Anspruchsinhaber bereitgestellt werden.

§ 3 Erfolgsbeteiligung und Gebühren

Der von der Gesellschaft aktuell bestätigte Rückkaufswert bzw. das aktuell ausgewiesene Kontoguthaben steht dem Anspruchsinhaber zu. An dem darüber hinaus erzielten Mehrerlös wird die proConcept in Höhe von 25 % beteiligt. Soweit ein laufender Versicherungsvertrag durch einen durch die proConcept vermittelten Rechtsanwalt gekündigt wird, fällt eine an die proConcept zu zahlende Bearbeitungsgebühr in Höhe von 87,50 Euro an. Diese wird mit dem an den Anspruchsinhaber auszukuhenden Rückkaufswert verrechnet.

§ 4 Vertragsdauer / außerordentliches Kündigungsrecht

(1) Die Zusammenarbeit der Parteien beginnt mit Abschluss dieses Vertrages.

(2) Das Vertragsverhältnis endet automatisch, wenn die Deckung der Kosten der Rechtsverfolgung entgegen der Zusicherung des Anspruchsinhabers gleich aus welchen Gründen endgültig durch die Rechtsschutzversicherung des Kunden abgelehnt und eine Deckungsklage nicht durchgeführt wird.

(3) Im Übrigen endet der Vertrag mit Abschluss des Rechtsstreites durch rechtskräftiges Urteil oder Abschluss eines gerichtlichen oder außergerichtlichen Vergleichs.

§ 5 Streitigkeiten bzgl. dieses Vertrages

Streitigkeiten über Wirksamkeit und Inhalt dieses Vertrages werden nach deutschem Recht ausgetragen.

§ 6 Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt davon die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt.

VERLUSTERKLÄRUNG

Lebensversicherung Nr.:

Versicherte Person:

Nach eingehender Nachforschung erkläre ich, dass ich den Versicherungsschein nicht erhalten habe/nicht mehr besitze. (Zutreffendes Unterstreichen)

Ich versichere, dass kein unwiderrufliches Bezugsrecht vorliegt, die Rechte und Ansprüche aus diesem Versicherungsvertrag weder verpfändet, abgetreten noch gepfändet sind; auch habe ich den Versicherungsschein nicht in Verbindung mit einem sonstigen Leistungsversprechen weitergegeben.

Für den Fall, dass Sie aus dem genannten Versicherungsvertrag von einem berechtigten Dritten mit Erfolg in Anspruch genommen werden sollten, verpflichte ich mich Ihnen gegenüber zur Zahlung. Finde ich den Versicherungsschein wieder oder sollte er noch nachträglich in meinen Besitz gelangen, so verpflichte ich mich, diesen unverzüglich an Sie weiterzuleiten.

Bitte lassen Sie durch Ihren beauftragten Rechtsanwalt eine entsprechende Verlusterklärung abgeben.

Ort / Datum

Unterschrift des Versicherungsnehmers